

Plastazote® ist ein geschlossenzelliger und vernetzter Polyethylen-Schaumstoff, welcher unter Druck und hoher Temperatur hergestellt wird. Dieses Material ist robust, wasserabweisend und gleichzeitig elastisch. PE-Schaumstoff findet in vielen Bereichen Anwendung. Beispielsweise als Zubehör im Casebau bzw. der Polsterung von Taschen und Koffereinlagen oder Flightcases, für Structural Glazing in Verbindung mit dem Silikon-Konstruktionskleber DC 993, als Dichtung oder Abstandshalter, als Isomatte, Sitzkissen oder Knieauflage, für die Isolierung von Wohnwägen und Campingfahrzeugen, für die Dämmung in Tonstudios und im Larp-Waffenbau.

| | | |
|--------------------------------------|--|---------------------|
| Materialbasis | LDPE, vernetzt | DIN ISO 1629 |
| Rohdichte/ Volumengewicht | Ca. 29 kg/m³ | DIN 53 420 |
| Flächengewicht | Ca. 600 g/m² | |
| Gebrauchstemperatur | -70°C bis 105°C | |
| Brandverhalten | Bestanden ab 8mm Dicke und mehr | FMVSS 302 |
| Freibwitterung | Leichte Versprödung der Oberfläche | DIN 53 386 |
| Ozonbeständigkeit | Rißbildstufe 0 | DIN 53 509 |
| Korrosionsverhalten | Auf blankem Cu: keine Korrosion Auf blankem Ag: keine Korrosion | DIN 53 428 |
| Wasseraufnahme | 1% max. | DIN 53 428 |
| Druckverformungrest | 50 – 60% bei 23°C bzw. 100% bei 70°C | DIN 53 517 |
| Stauchhärte | Ca. 38 kPa | ASTM-D 1056 |
| Zugfestigkeit | >400 kPa | DIN 53 571 |
| Bruchdehnung | >125% | DIN 53 571 |
| Rückprallelastizität | 35 – 45% | DIN 53 571 |

Beispiele für die Chemikalienbeständigkeit:

| Einsetzbar (+) | Bedingt einsetzbar (0) | Nicht zu empfehlen (-) |
|---|---|--|
| Wasser, Meerwasser, Kochsalzlösung, Waschmittel, Alkohol, Glycerin, Glykol, Säuren und Laugen in handelsüblichen Konzentrationen, Kohlensäure, Siliconöl, Fotochemikalien, Aceton, Alaun wäßrig, Öle und Fette, Schwefelsäure 50%, Flussäure 30% u.a. | Kraftstoffe, Nitroverdünnung, aromatische und chlorierte Kohlenwasserstoffe, Fettsäure, Dichlorbenzol, Heizöl, Paraffin, Terpentin, u. a. | Acetylaceton, Ether, Benzol, Toluol, Xylol, Butan-Gas, Butanol, Chlor feucht und trocken, Dampf, Isooctan, Kerosin, Dichlormethan, Phenol, Schwefelkohlenstoff, Vinylchlorid u. a. |

Die vorstehenden Hinweise entbinden den Anwender nicht vor eigenen Versuchen. Die Angaben wurden sorgfältig ermittelt, eine Haftung ist jedoch ausgeschlossen.